

## **Information zur Arbeiten in Räumen der Zentralen Mikroskopie (ZM), die einer gentechnischen Anlage zugeordnet sind:**

Die Räume 0126, 0127a, 0224b und 0224c in der Zentralen Mikroskopie sind der gentechnischen Anlage 20/98 unter der Projektleitung von Prof. K. Krupinska zugeordnet und für gentechnische Arbeiten der Sicherheitsstufe 1 zum Thema „Molekularbiologische Analysen von Differenzierungsprozessen in Höheren Pflanzen“ zugelassen.

**Gentechnisch veränderten Organismen (GVO) und Arbeiten, die als Risikogruppe in dem Genehmigungsverfahren für diese Anlage 20/98 nicht aufgeführt und zugelassen sind, dürfen in diesen Räumen der Zentralen Mikroskopie nicht lebend untersucht werden.**

Arbeiten mit fixierten und eingebetteten Materialien sind keine gentechnischen Arbeiten.

Sind Projekte mit GVOs geplant, sind diese vor Nutzung der ZM-Geräte bei Frau Dr. Mulisch anzumelden. Zusammen mit der Projektleitung Prof. K. Krupinska oder Dr. C. Desel, und ggf. auch mit der BBA Frau Dr. Johnsen ist zu klären, ob und welche Arbeiten an den Geräten der ZM zugelassen werden können.

Da der Anteil von gentechnischen Arbeiten in der ZM für das Ministerium (MELUND) dokumentiert werden muss, **muss zukünftig in den Nutzungsbüchern der ZM jede Tätigkeit an den Geräten als gentechnische oder nicht-gentechnische Arbeit klassifiziert werden. Die jeweiligen Nutzer sind verpflichtet, gentechnische Arbeiten im Nutzungsbuch einzutragen bzw. durch ein "Nein" kenntlich zu machen, dass sie keine gentechnischen Arbeiten durchgeführt haben.**